



Käfer



MÜNCHEN DIE ZEITUNG



Genießen, Reisen & Erleben



VOM SZENE-LOKAL ZUM DAUERBRENNER

RESTAURANT LATINO

Als Peter Berkemer 1990 seine Modeboutiquen verkaufte und im Seefeldquartier das Restaurant Latino eröffnete, zählte es für die gastronomischen Szenekenner bald zu den „Geheimtipps“. Dennoch hat es das Latino geschafft, den Status des schnellebigen In-Lokals abzulegen und bis heute zur Riege der guten Adressen der Stadt zu gehören. – Nicht wegen extravaganter Spitzenküche, sondern weil der Quereinsteiger Peter Berkemer es verstanden hat, seinem Restaurant ein Profil mit fröhlicher Atmosphäre und einer unkomplizierten italienischen Küche zu geben, die stets frisch und sehr abwechslungsreich ist. Und so ist es mittags bereits proppenvoll – ohne Reservierung geht kaum etwas. Businessleute in schicken Anzügen, Journalisten aus den umliegenden Pressebüros und feine Damen laben sich an Antipasti, hausgemachter Pasta – die Kartoffelgnocchi pasticcio an Tomatensauce und mit gartemfrischen Basilikum gehören zu den besten der Stadt – fein angerichteten Salaten wie dem berühmten Latino-Salat, frischen Fisch- und Fleischgerichten. Am Abend das gleiche Spiel, denn das trendige Zürich hält Einzug bevor es in die Clubs geht, und so tut daran, wer auf die Frage ‚haben Sie reserviert‘ mit einem klaren Ja antworten kann.

Restaurant Latino, Seegartenstraße 14, 8008 Zürich, Tel. 0041/(0)1/3883777.

Mo-Fr 11.30-14 Uhr und 18.30-23 Uhr, Sa und So 18.30-23 Uhr.